



Thema

Sprechfunkbetrieb – Übungen mit Handfunkgeräten im DMO-Betrieb

Gliederung

1. Einleitung
2. Organisation
3. Hinweise zum DMO-Sprechfunkbetrieb
4. Übungsaufgaben
5. Zusammenfassung

Lernziele

Die Teilnehmer sollen nach diesem Ausbildungsabschnitt folgende Kenntnisse besitzen

- Sprechfunkabwicklung mit Handfunkgeräten im DMO-Betrieb

Lerninhalte

- Handfunkgeräte sicher bedienen
 - Betriebsart wechseln (DMO/TMO)
 - Richtige Gruppe im DMO schalten
 - Lautstärke einstellen
 - Symbole auf dem Display richtig interpretieren
 - Repeater schalten und ausschalten
- Gesprächseröffnung, Gesprächsführung und Gesprächsende durchführen
- Funkrufnamen richtig anwenden

Ausbilderunterlagen

- Polizeidienstvorschrift 810/Dienstvorschrift 810 (PDV 810/DV 810) (z. Zt. in Überarbeitung)
- Feuerwehr-Dienstvorschrift 100, Staatliche Feuerwehrscheule Würzburg
- Sonderdruck 9.4 BOS-Funkrichtlinie, Staatliche Feuerwehrscheule Würzburg
- Richtlinie für Funkrufnamen und operativ-taktischen Adressen (OPTA) der nicht polizeilichen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (npol. BOS) in Bayern vom 06.11.2014 (www.innenministerium.bayern.de/sus/feuerwehr/ink)
- Merkblatt 9.1 Sprechfunk, Staatliche Feuerwehrscheule Würzburg



Lernhilfen

- a) Hilfsmittel für den Ausbilder
 - [Arbeitsblatt Thema 14.6](#)
- b) Hilfsmittel für den Teilnehmer
 - [Arbeitsblatt Thema 14.6](#)
 - [Merkblatt 9.3 Buchstabiartafel](#), Staatliche Feuerweherschule Würzburg

Vorbereitungen

- Je Teilnehmer ein Arbeitsblatt kopieren
- Je Trupp (1 bis 3 Teilnehmer) ein Handfunkgerät bereitlegen
 - Ladezustand des Akkus und Funktion des Gerätes überprüfen

Anmerkungen

- Die praktische Übung sollte in einem Gebäude (z. B. Feuerwehrhaus) mit mehreren Räumen oder bei entsprechender Witterung im Freien durchgeführt werden, um gegenseitige Störungen der Trupps untereinander zu vermeiden
 - Die Trupps sollten untereinander keine Sichtverbindung haben
- Die Übungsaufgaben können ggf. vor Verwendung von Handfunkgeräten auch als „Trockenübung“ durchgeführt werden, um den Teilnehmern mehr Sicherheit zu geben und auftretende Fehler leichter korrigieren zu können

Sicherheitsmaßnahmen

- Persönliche Schutzausrüstung für jeden Teilnehmer
- Beim Betätigen der Sendetaste Abstand von mindestens 10 cm zwischen Antenne und Kopf halten
- Eingeschaltetes Funkgerät nie mit dem Lautsprecher direkt an das Ohr halten



Lerninhalt/Lernschritte

Hinweise (Lernhilfen, Methoden u. ä.)

Thema

Sprechfunkbetrieb – Übungen mit Handfunkgeräten im DMO-Betrieb

1. Einleitung

Verkehrsabwicklung, Bedienung der Sprechfunkgeräte und Funkrufnamen (OPTA) wurden erläutert. Ziel der nächsten Ausbildungseinheit soll das Beherrschen der Funkgerätebedienung und der Sprechfunkabwicklung mit Handfunkgeräten im DMO-Betrieb (Einsatzstellenfunk)/Direkt Modus sein

2. Organisation

- Teilnehmer einteilen
- Aktive Betriebsgruppe festlegen
- Verhalten während der Übung
- Funktion der Handfunkgeräte und richtige Gruppenwahl vor der Übung überprüfen
- Trupps mit laufender Nummer kennzeichnen, Reihenfolge der Übungsaufgaben entspricht der Nummerierung
- Funkrufnamen der einzelnen Trupps und der Gegenstelle (= Ausbilder) festlegen

Teilnehmer in Trupps einteilen (1 bis 3 Teilnehmer je Trupp)

Funkrufnamen der Trupps entsprechen

3. Hinweise zum Sprechfunkbetrieb mit Handfunkgeräten

- Vor Beginn der Übung noch einige Hinweise zur praktischen Abwicklung des Sprechfunkbetriebes mit Handfunkgeräten
 - Antenne senkrecht halten
 - Nie ohne Antenne senden
 - Nicht zu laut sprechen
 - Wartezeit nach Drücken der Sprechtaste einhalten

Ausbilder zeigt richtiges Verhalten an einem Handfunkgerät, ggf. zusätzliche Hinweise aus der Bedienungsanleitung des Herstellers beachten



Lerninhalt/Lernschritte	Hinweise (Lernhilfen, Methoden u. ä.)
<ul style="list-style-type: none">• Verhalten bei Übersteuerung und Rückkopplung<ul style="list-style-type: none">▶ Normale Lautstärke beim Senden▶ Bei akustischer Rückkopplung (Lautsprecher des nicht sendenden Funkgerätes beaufschlagt Mikrofon des sendenden Funkgerätes) nicht sendendes Funkgerät abschalten• Verhalten in lauter Umgebung<ul style="list-style-type: none">▶ Lärm mit hohler Hand vom Mikrofon abschirmen▶ Mit normaler Lautstärke möglichst nahe am Mikrofon sprechen• Batterie nur wechseln, wenn Funkgerät ausgeschaltet ist• Blindstecker oder andere angeschlossene Zusatzgeräte nur abnehmen, wenn Funkgerät ausgeschaltet ist <h4>4. Übungsaufgaben</h4> <ul style="list-style-type: none">- Übungsaufgaben durchführen<ul style="list-style-type: none">• Anderer Trupp oder Ausbilder übernimmt jeweils die Funktion der Gegenstelle• Zum Einsatz kommt die Gruppenkommunikation• Je Trupp eine Aufgabe, dann Wechsel zum nächsten Trupp• Auf die Verwendung einfacher und kurzer Sätze achten- Einige Aufgaben in lauter Umgebung, z. B. durch den Betrieb eines Stromerzeugers oder einer Feuerlösch-Kreiselpumpe durchführen <h4>5. Zusammenfassung</h4> <ul style="list-style-type: none">- Aufgetretene Fehler gemeinsam besprechen	<p>Wiederholungen, Berichtigungen und ggf. eigene, örtlich bezogene Aufgaben mit einfließen lassen</p> <p>Trupps mit Handfunkgerät ausrüsten, Arbeitsblatt ausgeben und Trupps im Gebäude oder im Gelände verteilen</p> <p>Ausbilder korrigiert ggf.</p>